

Einigung beim Lichtenfelser *Obermain-Tagblatt*

Der Arbeitskampf der „Wertschätzer“ ist nach über einem Jahr beendet – Einigung mit gewerkschaftlicher Unterstützung

München, Lichtenfels, 10.11.2017 – Beim Lichtenfelser *Obermain-Tagblatt* ist wieder Frieden eingeleitet.

Die MPO Medien-GmbH hat sich in Reaktion auf den hartnäckig von den Gewerkschaften BJV und ver.di geführten Tarifkonflikt, der durch zahlreiche mutige Aktionen der „Wertschätzer“ geprägt war, nach über einem Jahr auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des *Obermain-Tagblatts* in finanzieller Hinsicht zubewegt und außerdem zugesagt, bis zum 31.12.2019 keine betriebsbedingten Kündigungen auszusprechen. Die „Wertschätzer“ sind die gewerkschaftlich organisierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der in Lichtenfels erscheinenden Zeitung.

Die Redakteurinnen und Redakteure des *Obermain-Tagblatts* vertrauen aufgrund dieses ernsthaften Zeichens der MPO Medien GmbH darauf, dass auch im Übrigen wieder verlässliche und faire Arbeitsbedingungen in ihrem Lichtenfelser Betrieb einkehren werden. Die Gewerkschaften BJV und ver.di freuen sich über den gemeinsam erzielten Erfolg für die Beschäftigten der MPO Medien GmbH.

Weitere Informationen zu den Wertschätzern finden Sie unter www.die-wertschaetzer.info und auf der BJV-Website.

Kontakt

Thomas Mrazek
Telefon 0171 8360373
presse@bjv.de

Bayerischer Journalisten-Verband e.V., St.-Martin-Str.64, 81541 München, Telefon 089 5450418-0,
Fax 089 5450418-18, info@bjv.de – www.bjv.de

Vereinsregister München 4410; Vertretungsberechtigt: Michael Busch, 1.Vorsitzender; Geschäftsführung:
Dennis Amour, LL.M.